

GEMEINDEBRIEF

der evangelisch-lutherischen Waldsteingemeinden Sparneck—Weißdorf—Zell

Juni, Juli, August 2024



„Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet.“ 2.Mose 14,13

Wie jetzt?

In der Ukraine herrscht seit zweieinhalb Jahren Krieg; eine Partei, die offensichtlich gegen Andersdenkende hetzt, bekommt immer mehr Zulauf;

der Frost Ende April bedroht die Ernte der Obst – und Weinbauern, in der Pflege und der Medizin machen Menschen einen super Job und dennoch fehlen ganz viele Menschen, die wir alle für die Versorgung auf dem Land brauchen;

in Hamburg und Berlin fordern Menschen allen Ernstes im Sprechchor unverhohlen ein Kalifat und zu alledem verlagern hier in Oberfranken auch noch Betriebe in der Region ihre Produktion ins Ausland...

Und da sollen wir keine Angst haben? Sollen wir jetzt einfach die Hände in den Schoß legen, denn Gott wird uns schon irgendwie retten....

Nein, so nicht!

Wir stehen auch nicht vorm Schilfmeer wie Moses und die wenigsten von uns haben Verantwortung für einen Fuhrpark mit 600 Fahrzeugen einschließlich Fahrern (Ex 14,7), aber wir haben trotzdem einen Weg vor uns und auch wir tragen auch für andere Menschen Verantwortung und die Zeiten sind ziemlich ungewiss und bei weitem nicht mehr so sicher, wie wir sie in den letzten Jahrzehnten erleben durften.

Da kann man es schon mal mit der Angst bekommen. Ich frage mich vielmehr, wie es geht, ohne Sorge die nähere Zukunft zu schauen. Diejenigen, die ihre Schäfchen im Trockenen haben und ihr Haus schon abbezahlt haben, schauen besorgt auf die Zukunft der Kinder – haben sie Frieden? Oder sie fragen sich, wer sie im Alter wohl pflegen wird? Gibt es da jemanden?

Und wer den Brief bekommen hat (oder es erst aus der Zeitung erfahren hat) und darin liest, dass die Produktion dicht macht, der hat gerade ganz andere Sorgen... Der bekommt neben der Angst auch noch Wut in den Bauch...

Stehen bleiben?

Ich lese das so: Nimm dir Zeit. Schau auf dich und deine Situation. Nimm die Probleme ernst und deine eigenen erst recht. Nimm deine Sorge ernst. Red sie vor dir selbst nicht klein. Speis dich selbst nicht damit ab, dass es anderen Menschen noch schlimmer geht.



N.Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Schau auf dich und auf deine Situation und bring das vor Gott, das, wofür du nichts kannst, weil andere Entscheidungen treffen, die dein Leben und dein Arbeiten betreffen und das, was du selbst verbockt hast und dann bitte Gott um Hilfe, ihn und nicht irgendwelche Heilsversprecher, der dir Schuldige aber keine Lösung anbietet oder eine kurze Flucht in einen Rausch.

Und dann halte die Augen und dein Fühlen offen für die Hilfe, die du bekommst.



Du bekommst Hilfe. Manchmal musst du fragen – ja, Jesus mutet uns allen zu, dass wir um Hilfe bitten müssen, wenn wir sie brauchen, auch wenn uns das schwer fällt (Mt 7,7-11). Wir können in den seltensten Fällen Menschen einfach dazu einteilen uns zu helfen und wenn wir versu-

chen, Gott zu unserer Hilfe einzuteilen, dann sind wir verloren. Wir müssen bitten und vielleicht gerade dort, wo es uns schwer fällt, weil wir über unseren berühmten Schatten springen müssen.

Gott hilft.

Und Gott gibt Kraft, sich auf Neues einzulassen, auch wenn es richtig schwer fällt das Alte hinter sich zu lassen (Lk 9,26). Gott gibt Kraft, sich auf einen neuen Weg einzulassen, wenn Gefahr droht.

Die größte Gefahr besteht darin, dass die größte Rettung übersehen, wenn wir durch gefährliche Zeiten müssen, durch unbequeme Zeiten, entbehrungsreiche Zeiten und Zeiten der Angst:

Jesus Christus.

Amen.

Nehmen Sie Ihre Sorgen ernst. Darum bitte ich Sie.

Ihre Johanna Bernstengel

Ehejubiläum? Feiern Sie mit uns!

Sind Sie 25 Jahre kirchlich verheiratet? Oder 50? Oder sogar 60 oder 65? Herzlichen Glückwunsch!

Ein solches Jubiläum ist doch einmal ein Anlass, um Gott Danke zu sagen und mit ihm und vor ihm zu feiern.

Gerne feiern wir auch Jubelhochzeiten in einem Gottesdienst oder wir feiern eine Andacht bei Ihnen zu Hause mit Ihren Gästen und sprechen Ihnen hierbei

noch einmal Gottes Segen zu. Wenn Ihr Ehejubiläum auf einen Wochentag fällt, kann ich Ihnen nicht versprechen, dass es genau an diesem Tag klappt, aber mit genügend Vorlaufzeit schaffen wir das auf jeden Fall in der Woche Ihres Jubiläums.

Haben Sie Interesse? Rufen Sie gern im Pfarramt an: 09257-279 oder schreiben Sie eine Mail an johanna.bernstengel@elkb.de

Abendmahl bei Ihnen zu Hause?

Sommerferien bieten viele Vorteile. Ein Vorteil ist: Ich habe da mehr Zeit für die Dinge als sonst.

In der 2. Ferienhälfte, also vom 19. August bis zum 8. September bin ich voll im Dienst bei einem Dienstkalender mit Lücken. Gerne komme ich da zu Ihnen nach Hause zum Hausabendmahl:

Wir können im großen oder im kleinen Kreis feiern, mit Gesunden und mit Kranken, mit Jungen und mit Alten;

wenn Sie aus Dankbarkeit Gemeinschaft mit Jesus feiern wollen oder in Sorge.

Die Abendmahlsfeier dauert etwa 20 Minuten.

Rufen Sie mich ab dem 19. August hierzu einfach an: 09251-5356. Wenn Sie oder ein Angehöriger dringend ein Abendmahl brauchen, dann können Sie mich selbstverständlich auch vor den Sommerferien anrufen.

Gemeinde leiten

Veränderungen auf allen Ebenen werden immer mehr Realität. Große Aufgaben kommen auf unsere Kirchengemeinden zu. Spannende und anspruchsvolle Jahre liegen vor uns. An vielen Stellen braucht es neue Wege und Kraft zu Veränderungen.

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit der Pfarrerin/dem Pfarrer/Hauptamtlichen der Gemeinde. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

So gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium trifft er sich ca. monatlich zu einer gemeinsamen Sitzung.

Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei es für die Kindertagesstätte oder diakonische Aufgaben, für Bau- oder Personalfragen und vieles mehr.

Kirche lebt durch Sie - am 20. Oktober 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl. Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten? Sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand, Mitglieder des Vertrauensausschusses oder Ihre Pfarrerin oder Ihren Pfarrer an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

KIRCHENVORSTANDSWAHL 2024: WARUM? WIE? WEN?

Warum? Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

Wie? Per Brief: Sie erhalten Mitte September 2024 alle Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl mit persönlicher Stimmabgabe.

Wen? Voraussetzungen sind ein Alter von 18 Jahren zu Beginn der Amtsperiode (1.12.2024) und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kandidatinnen und Kandidaten können sich persönlich bei einer Gemeindeversammlung oder im Gemeindebrief vorstellen.

Pfarrer Martin Simon, Referent für Gemeindeleitung und Kirchenvorstand im Amt für Gemeindedienst der ELKB in Nürnberg



**Stimm
für Kirche**

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Auf Gemeindeglieder achten



Vor fast sechs Jahren wurde ich in den Kirchenvorstand gewählt. Seither hat sich in den Kirchengemeinden, aber auch im Dekanat und darüber hinaus vieles verändert. Im Zuge der Umsetzung des Landesstellenplans ha-

geben, mit denen die kirchlichen Gremien vor Ort umgehen müssen. Die Herausforderungen sind groß: In einer Zeit knapper werdender finanzieller Mittel muss genau überlegt werden, wie diese eingesetzt werden. Im Blick behalten müssen wir aber vor allem die Gemeindeglieder, die das kirchliche Leben vor Ort ausmachen. An Aufgaben wird es also auch dem neuen Kirchenvorstand nicht mangeln. Gerne möchte ich mich dafür weiter engagieren.

ben die drei Waldsteingemeinden eine Pfarrstelle verloren, inzwischen haben sie eine Pfarrei gebildet. Aber auch weiterhin wird es Veränderungen

Tobias Gesell

Mitglied des Kirchenvorstands Zell

Stärkung der Jugendarbeit

Als ich vor sechs Jahren für den Kirchenvorstand kandidierte, lag mein Hauptaugenmerk auf der Förderung der Jugendarbeit. Schnell wurde mir jedoch klar, wie vielfältig und weitreichend die Aufgaben des Kirchenvorstandes sind. Von der Bührengestaltung für den Kindergarten bis hin zur Friedhofssatzung – zahlreiche Themen erforderten unsere Aufmerksamkeit und boten gleichzeitig die Möglichkeit, viel Neues zu lernen.

Ein wichtiger Meilenstein in den vergangenen Jahren war der Entwicklungsprozess von einer anfänglichen Kooperation der drei Waldsteingemeinden hin zur Bildung einer gemeinsamen Pfarrei. Mir war es dabei besonders wichtig, die Bedürfnisse jeder einzelnen Gemeinde zu berücksichtigen, während wir schrittweise einen Weg fanden, der uns zusammenführt und zu guten Kompromissen

leitet. Ein lebendiges Beispiel für dieses Zusammenwachsen ist unsere Jugendgruppe in Sparneck. Jugendliche aus allen drei Gemeinden kommen hier zusammen – ein Zeichen dafür, dass Gemeinschaft über Grenzen hinweg möglich ist.

Um unsere Kirchengemeinde zukunftsfähig zu gestalten, bedarf es noch viel Arbeit. Es ist entscheidend, dass wir Wege finden, um die Kirche auch für junge Menschen attraktiv zu machen.



Martin Schüder

Mitglied des Kirchenvorstands Sparneck

Gute Zusammenarbeit der Waldsteingemeinden

In den letzten Jahren habe ich Einblick auf all das bekommen, wie wichtig und vielseitig die Aufgaben des Kirchenvorstandes sind. In dieser Zeit wurde mir immer mehr bewusst, welche Verantwortung jedes einzelne KV-Mitglied trägt. Hier geht es ums Gemeindeleben, Gottesdienste, Personal, Bauvorhaben, Finanzen und vieles mehr. Wichtig ist mir für die Zukunft, dass die Zusammenarbeit der Waldsteingemeinden weiterhin gelingt und gefestigt wird.



Claudia Sauermaun
Mitglied des
Kirchenvorstands Zell

Mir ist es wichtig, die Interessen unserer Kirchengemeinde in der Pfarrei der Waldsteingemeinden mit meiner langjährigen Kirchenratserfahrung zu vertreten

und im Hinblick der weiteren Planung von Landeskirche und Dekanat zu begleiten.

Stefan Raitheil
Mitglied des Kirchenvorstands Zell

Mir liegt die Kirchengemeinde und die Verkündigung der „guten Nachricht“ am Herzen. Seit vielen Jahren darf ich kirchliches und gemeindliches Leben mitgestalten. Ich bringe mich gerne ein, Gottesdienste mitzugestalten, Mesner-Dienste zu übernehmen und bei Bau- und Renovierungsarbeiten mitzuwirken.

Ich bin Mitglied in der Dekanatsynode und arbeite gerne im Besuchsdienst unserer Gemeinde mit.

Es ist mir wichtig bei Beratungen und Beschlüssen in Kirchenvorstandssitzungen die Zukunft der eigenen Kirchengemeinde im Blick zu behalten und gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen den Gemeindeaufbau zu begleiten und zu gestalten.

Für die Zukunft wünsche ich mir eine partnerschaftliche und fruchtbare Zusammenarbeit mit den beiden anderen Waldsteingemeinden.



Peter Heinritz
Mitglied des Kirchenvorstands Weißdorf



DIAKONIE - HERBSTSAMMLUNG

In der Altenhilfe begleiten und pflegen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende der Diakonie Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt.

Mit lindernder Schmerztherapie, Pflege und Begleitung durch ein professionelles Team sowie mit Zuwendung, die viel Kraft und Zeit kostet, soll die Lebensqualität so gut wie möglich erhalten bleiben. Die Mitarbeitenden in der ambulanten und stationären Sterbebegleitung ermöglichen vielen Menschen, so zu sterben, wie sie dies wünschen: schmerzfrei und nicht alleine.

Für den Ausbau der hospizlichen Angebote und für die Aus- und Weiterbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Sterbebegleitung bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der **Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2024** um Ihre Spende.

Herzlichen Dank!

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22

Stichwort: Spende Herbstsammlung 2024

HIMMELFAHRTGOTTESDIENST

Der diesjährige ökumenische Himmelfahrtgottesdienst mit Pfr. Roßner und Frau Reichelt hat dieses Jahr nicht wie sonst auf dem Waldstein, sondern im Garten des evangelischen Gemeindehauses in Sparneck stattgefunden. Hierzu ein Auszug aus der Lesung:

Im 1. Buch, lieber Theophilus, habe ich über alles berichtet, was Jesus getan und gelehrt hat. Den Aposteln hat Jesus nach seinem Leiden durch viele Beweise gezeigt, dass er lebt; vierzig Tage hindurch ist er ihnen erschienen und hat vom Reich Gottes gesprochen. [...] Als er das gesagt hatte, wurde er vor ihren Augen emporgehoben, und eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihm ihren Blicken. Während sie unverwandt ihm nach zum Himmel emporschauten, standen plötzlich zwei Männer in weißen Gewändern bei Ihnen und sagten:



Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel empor? Dieser Jesus, der von euch ging, wird ebenso wiederkommen, wie ihr ihn habt zum Himmel hingehen sehen. (Apg. 1,1;3-4;8-11)

Konfirmation in Sparneck, Weißdorf und Zell

Wer den Konfi-Jahrgang 2024 begleitet hat, konnte viel entdecken: 25 Konfirmandinnen und Konfirmanden, den Vorstellungsgottesdienst in Weißdorf, Kennenlern-Tag, Dekanats-Konfi-Tag an der EJW-Hütte bei Schödlas, 10 Konfi-Tage in allen drei Waldsteingemeinden, verschiedenste Themeneinheiten von Abendmahl bis Auferstehung, gemeinsames Essen und Spielen, Übernachtungsaktion, Besuch der Jugendwoche, die Konfi-Freizeit in Schloss Klaus, die nur stattfinden konnte, weil Pfarrerin Johanna Bernstengel eine großzügige vierstellige Spende vermittelt hat, die drei Konfirmationsgottesdienste in den jeweiligen Gemeinden und, als letzte offizielle Aktion, den Konfi-Brunch. Was Augen hingegen nicht wahrzunehmen vermögen, sind viertiefte Freundschaften, das Gefühl wachsender Verbundenheit mit den Kirchengemeinden, der Glaube an Gott, welcher

© Foto-Drogerie Herrlein



Weißdorf Hinten v.l.: Annalena Krempe, Theda von Leuckart, Alexander Hinz, Louisa Mäusbacher; Vorne v.l.: Paulina Bunzel, Jule Köppel, Tim Seuß, Tim Rödel, Mia Simonsky

langsam aber immer sicherer Wurzeln schlägt und vielleicht schon erste kleine Früchte hervorbringt. Ich sag mal: schee war's! Und ich freu mich immer, einen von Euch zu sehen: auf der Straße, auf dem Fußballplatz oder in **Euerer Kirche!**



Sparneck v.l.: Hanna Fischer, Patricia Brauner, Alexa Kießling, Felicia Kießling, Lena Krauß, Georg Taubald, Lars Renner, Tom Schneider, Felix Endrejat



Zell Hinten v.l.: Max Benker, Kristina Pöhlmann, William Becher
Vorne v.l.: Robin Kraus, Lina Schott, Linda Saueremann, Lena Hahn

Kirchengemeinde Sparneck



AUF DIE SOCKEN FERTIG LOS

In einer Kleingruppe übten sich die Krippenkinder im Socken waschen.

Es war gar nicht so leicht. Nur durch ausprobieren konnten die Kinder herausbekommen welches die richtige Menge Socken in die Waschmaschine ist, damit sie nicht überladen war und sich auch drehte. Mit voller Freude und Spannung beobachteten die Kinder den Waschvorgang.

Beim Aufhängen der Socken war Feinmotorik, Auge-Hand-Koordination, Ausdauer und Konzentration gefragt. Die Kinder entwickelten verschiedene Variationen, damit die Socken an der Leine hielten.



ZAMM GEHT'S AKTION



Viele fleißig Helfer haben sich am Samstag, den 13. April 2024 aufgemacht den Hartplatz unterhalb der Schule für unsere Kindergartenkinder aufzuräumen, zu säubern und für die kommenden Frühling- und Sommertage vorzubereiten. Danke an alle die mitgeholfen haben!

Jubelkonfirmation

09.06.2024 Zell
21.07.2024 Weißdorf

SOMMERKONZERT DER ZELLER CHÖRE

Samstag, 13.07.2024, um
19.30 Uhr
in der Kirche in Zell

Herzliche Einladung zum **Familienfest** des Kinderhort Sparneck, im Anschluss an den Gottesdienst, am **Sonntag den 16.06.2024**, ab 10 Uhr am Gemeindehaus.

Wir laden zum **GEMEINDENACHMITTAG** ins Sparnecker Gemeindehaus ein.

Er findet am 13.6.2024 statt.

Nach einer kurzen Andacht geht es weiter mit Kaffee und Kuchen. Danach gibt es entweder interessante Vorträge oder Musik. Wer aus gesundheitlichen Gründen keine Möglichkeit hat zu kommen, es gibt auch einen Fahrdienst. Bitte melden Sie sich dafür bei **Petra Schlegel (7522) oder Brigitte Becher (80919)**. Wir freuen uns auf Sie!

Am 11.7.2024 gibt es ein Sommerfest im kath. Pfarrheim.

Im August legen wir eine Pause ein, ehe es im September wieder weitergeht.

Sommerfest

im Kindergottesdienst Zell
14.07.24
9:30-11:30Uhr

Mit viel Spaß und Aktion, einer spannenden Geschichte und leckeren Überraschungen.

WIR FEIERN!

Seid dabei!



10 JAHRE!

Evang. Kindertagesstätte Waldsteinströche in Zell i.F.

TAG DER OFFENEN TÜR

am Samstag, den 22.06.2024
ab 11:30Uhr

- + Fotos der letzten 10 Jahre
- + Vorstellung der einzelnen Gruppen
- + Foodmeile mit verschiedenen Essensangeboten und Getränken
- + Kaffee & Kuchen
- + Eiswagen
- + nostalgischer Popcornwagen
- + Glücksrad
- + ein breites Angebot an stündlich wechselnden Aktionen für die Kinder
- Airbrush-Tattoos
- Edelsteinsuche
- Kreatives aus Holz & Stein
- Kräuterpädagogik
- Filzen
- u.v.m.

FESTGOTTESDIENST

am Samstag, den
22.06.2024
um 10:00Uhr

in der Sankt Gallus
Kirche in Zell

Wir laden alle ein
dabei zu sein!

IM ANSCHLUSS
FESTZUG ZUR KITA

WIR FREUEN UNS
AUF EUCH!

VERANSTALTUNGEN

Kirchengemeinde Sparneck

Bibelhauskreis Stockenroth	Montag, 03.06., 01.07.	19.30 Uhr
Chorprobe	Montag	19.30 Uhr
Posaunenchorprobe	Mittwoch	18.30 Uhr
Mutter-Kind-Kreis	Mittwoch	09.00 - 11.00 Uhr
Frauenkreis	Mittwoch (wöchentlich)	19.30 Uhr
Gemeindenachmittag	Donnerstag, 13.06., Dienstag, 09.07. im kath. Pfarrheim	14.00 Uhr 14.30 Uhr
CVJM Jugendkreis „Amerla“	Donnerstag	18.45 Uhr

Kirchengemeinde Weißdorf

Kirchenchor	Montag	18.15 Uhr
CVJM	Dienstag, Programm auf der Homepage	20.15 Uhr
Dorfcafe	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Kirchengemeinde Zell

Basecamp	Montag	18.30 - 21.00 Uhr
Frauenauszeit	Jeden 2. Montag im Monat; Programm unter www.zell-evangelisch.de	
Kirchenchorprobe	Dienstag	19.30 Uhr
Posaunenchorprobe	Mittwoch im Gemeindehaus Sparneck	18.30 Uhr
Gospelchorprobe	Mittwoch	19.30 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe	Jeden 2. Donnerstag	09.30 - 11.00 Uhr
Senioren Ausflug	26.06. nach Straußenhof, Kotzenbach, Waldsassen	11 Uhr Marktplatz Zell
Seniorenkreis	Donnerstag, 11.07.	14.00 Uhr

Für ALLE Kirchengemeinden

Bitte achten Sie auf Presseinformationen, Plakate, Abkündigungen und andere Informationswege, um sich über Aktuelles zu erkundigen! Oder rufen Sie uns an, um Näheres zu erfahren.

Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefs.

GOTTESDIENSTE

GD = Gottesdienst

AM = Abendmahls-Gottesdienst

KiGo = Kindergottesdienst

JUNI

02.06.	1.So.N.TRINITATIS	GD	10:15 UHR	BERNSTENGEL	ZELL
09.06.	2.So.N.TRINITATIS	GD	09:00 UHR	STRÖHLA	SPARNECK
		GD	10:15 UHR	STRÖHLA	WEISSDORF
		JUBELKONF., POSAUNEN-/KIRCHENCHOR	09:30 UHR	BERNSTENGEL	ZELL
		JUBILÄUM SAALE-RADWEG IM FREIBAD	10:00 UHR	ROSSNER	ZELL
16.06.	3.So.N.TRINITATIS	GD	09:00 UHR	ROSSNER	SPARNECK
		GD, KIGO	10:15 UHR	ROSSNER	ZELL
23.06.	4.So.N.TRINITATIS	KIRCHWEIH, CHOR	09:30 UHR	BERNSTENGEL	SPARNECK
		GD	10:15 UHR	STRÖHLA	WEISSDORF
		GD	11:00 UHR	SCHÖDEL	KLEINLOSnitz
30.06.	5.So.N.TRINITATIS	GD	09:00 UHR	GERISCH	SPARNECK
		GD	10:15 UHR	GERISCH	WEISSDORF
		NUR KIGO	10:15 UHR		ZELL

JULI

07.07.	6.So.N.TRINITATIS	ÖKUM. ZELT-GD, POSAUNENCHOR	09:00 UHR	ROSSNER	SPARNECK
		KIRCHWEIH	09:00 UHR	BERNSTENGEL	ZELL
		GD	10:15 UHR	BERNSTENGEL	WEISSDORF
14.07.	7.So.N.TRINITATIS	GD	09:00 UHR	ROSSNER	WEISSDORF
		GD, KIGO	10:15 UHR	ROSSNER	ZELL
21.07.	8.So.N.TRINITATIS	JUBELKONFIRMATION	09:30 UHR	BERNSTENGEL	WEISSDORF
		ÖKUM. ZELT-GD, POSAUNENCHOR	09:30 UHR	SCHEIRICH	ZELL
		GD	19:00 UHR	SCHEIRICH	SPARNECK
28.07.	9.So.N.TRINITATIS	BERGGOTTESDIENST, POSAUNENCHOR	10:00 UHR	BERNSTENGEL	WALDSTEIN

AUGUST

04.08.	10.So.N.TRINITATIS	GD	09:00 UHR	SCHEIRICH	WEISSDORF
		GD	10:15 UHR	SCHEIRICH	ZELL
11.08.	11.So.N.TRINITATIS	GD	09:00 UHR	BERGMANN	SPARNECK
		GD	10:15 UHR	BERGMANN	WEISSDORF

18.08.	12.SO.N.TRINITATIS	GD	09:00 UHR	ROSSNER	ZELL
		GD	10:15 UHR	ROSSNER	SPARNECK
25.08.	13.SO.N.TRINITATIS	GD	09:00 UHR	BERNSTENGEL	WEISSDORF
		GD	10:15 UHR	BERNSTENGEL	ZELL

FINDET IN IHRER KIRCHENGEMEINDE KEIN GOTTESDIENST STATT, LADEN WIR SIE HERZLICH ZUM GOTTESDIENST IM NACHBARORT EIN.

GOTTESDIENSTE IM SENIORENHAUS ZELL UND KRANKENHAUS

14.06., 09.08.	GD im Seniorenhaus	09:30 UHR	BERNSTENGEL	ZELL
15.06., 22.06., 27.07.	GD im Krankenhaus	19:00 UHR	BERNSTENGEL	MÜNCHBERG

KINDERGOTTESDIENST

16.06., 30.06.		10:15 UHR	GEMEINDEHAUS	ZELL
14.07.	SOMMERFEST	09.30 UHR - 11:30 UHR	GEMEINDEHAUS	ZELL

HERZLICHE EINLADUNG AUCH AN ALLE KINDER (KINDERGARTEN- UND GRUNDSCHULALTER) AUS SPARNECK UND WEISSDORF



N.Schwarz @ GemeindebriefDruckerei.de

Datenschutz: Im Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Waldsteingemeinden werden regelmäßig Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Falls Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, teilen Sie bitte dem Pfarramt Ihren Widerspruch schriftlich mit. Diese Mitteilung muss rechtzeitig vor dem jeweiligen Redaktionsschluss (am 10.2., 10.5., 10.8. oder 10.11.) vorliegen, damit die Berücksichtigung des Widerspruchs garantiert werden kann.

DANKE ELLI

Seit 2015 war Elisabeth Pscheidl als Erzieherin in verschiedenen Gruppen unserer Einrichtung tätig. Am 12.04. wurde sie von Ihren Kolleginnen, den Kindern und Eltern verabschiedet.

Seit Mai übernimmt sie eine Gruppenleitung im evangelischen Kindergarten in Stammbach.

Wir danken Elli für ihre tolle Arbeit und wünschen ihr auf ihrem neuen Weg alles Gute.



OSTERWANDERUNG IM HORT

Am Mittwoch vor Ostern machte sich der Kinderhort auf zu seiner jährlichen Osterwanderung um Sparneck. In verschiedenen Stationen hörten die Kinder immer einen Teil der Ostergeschichte und bekamen passend dazu eine Aufgabe oder spielten ein Spiel. Passend zum Abendmahl gab es ein leckeres Picknick, dass von den Kindern mitgebracht wurde. Zum Abschluss der Wanderung durfte jeder sein selbst gebasteltes Osternest im Hort suchen.



JUBELKONFIRMATION

© Foto-Drogerie Herrlein



Am 12.05.2024 feierten 14 Männer und Frauen ihre Jubelkonfirmation in einem Festgottesdienst mit Dekan Oertel und dem Kirchenchor in der Sparnecker Kirche.

FREUD UND LEID

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT



N.Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

RÜCKBLICK

FREUD UND LEID

S P A R N E C K

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH UND GOTTES SEGEN

GEBURTSTAGE IM JUNI

N.Feith © GemeindebriefDruckerei.de



GEBURTSTAGE IM JULI

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT

GEBURTSTAGE IM AUGUST

TISCHABENDMAHL



Nun liegen sie schon wieder hinter uns: die Frühlingsmonate mit den vielen Feiertagen! Gern denken wir zu-

rück an die Osterfeiertage vom 28. März bis 1. April. Eingeleitet wurde dieses christliche Hochfest wie jedes Jahr am Gründonnerstag mit einem Gottesdienst am Abend, in dem des letzten Abendmahls Jesu mit seinen Jüngern vor seiner Gefangennahme gedacht wurde.

Natürlich wird in diesem Gottesdienst das gemeinsame Abendmahl gefeiert.

In diesem Jahr wurde es von Pfarrerin Bernstengel mal in ganz anderer Form angeboten - nämlich als sog. „Tisch-Abendmahl“.

Das heißt: Im Altarraum waren hübsch gedeckte Tische aufgestellt, an denen die Pfarrerin und die Gottesdienstbesucher Platz nahmen. Wie in jedem Gottesdienst wurde miteinander gesungen und gebetet, und die Pfarrerin predigte und sprach die Einsetzungsworte zum Abendmahl. Im Anschluss hielten dann die Anwesenden das Abendmahl.

Die Speisen waren einfach - in Anlehnung daran, was damals in der Runde mit Jesus vermutlich gegessen wurde. Es gab Wein und Wasser, Fladenbrot mit selbstgemachten Dips, Oliven und Trauben. Wir genossen das schmackhafte Mahl und hatten Gelegenheit für nette Gespräche.

Herzlichen Dank an Pfarrerin Bernstengel und alle Helfer:innen, die sie bei den Vorbereitungen und beim Aufräumen hinterher unterstützt haben!



OSTERDANK

Sehr schön und bereichernd war auch die auf den Stufen zum Altarraum gestaltete Szene mit den Egli-Figuren.

Am Gründonnerstag war die Situation im Garten Gethsemane zu sehen, in dem Jesus sich nach dem Abendmahl mit den Jüngern aufhielt, bis die römischen Soldaten kamen.

Gestaltet wurde die Szene heuer von Margit Her-

trich, die dann zum Ostersonntag, dem großen Fest anlässlich Jesu Auferstehung, die Szene nochmal umgestaltete.

Zu sehen war nun, wie Maria Magdalena und ihre Begleiterinnen zum Grab kommen - und dieses ist leer! Der Herr ist auferstanden!

Herzlichen Dank für diesen Beitrag zur feierlichen Ausschmückung unserer Kirche!

MESNERIN GESUCHT

Seitdem Herr Bußler im Dezember letzten Jahres das Amt des Mesners niedergelegt hat, suchen wir dringend einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin.

Bei Interesse melden Sie sich bitte entweder bei einem Mitglied des Kirchenvorstands oder bei Pfarre-

rin Bernstengel. Sprechen Sie auch gerne Herrn Bußler an, der Ihnen die Tätigkeiten genauer schildert und sich bereit erklärt hat, bei der Einarbeitung behilflich zu sein.

Denn nur gemeinsam sind wir stark!

FREUD UND LEID

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

GEBURTSTAGE IM JUNI

GEBURTSTAGE IM JULI

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT

GEBURTSTAGE IM AUGUST



N.Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

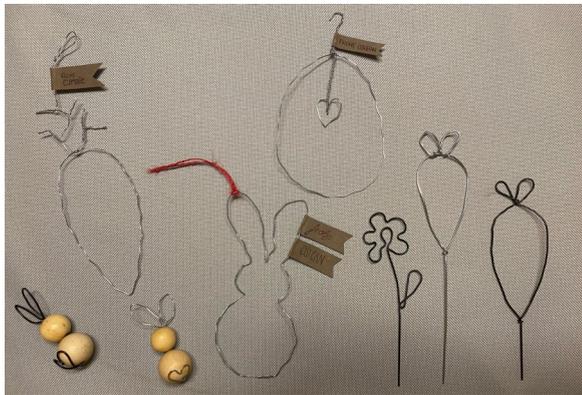
Kirchengemeinde Zell

WELTGEBETSTAG

„Durch das Band des Friedens“ – ein Hoffnungszeichen, so war der Gottesdienst zum Weltgebetstag am 01. März 24 in der ev. Kirche Zell aus Palästina überschrieben. Weltweit fanden sich Menschen aller Konfessionen zusammen um gemeinsam für den Frieden zu beten. Wann, wenn nicht jetzt? Eine der wichtigsten Aufgaben des Weltgebetstages ist es, die Stimmen der Frauen aus dem aktuellen WGT hörbar zu machen. Sie spiegeln den Alltag, die Leiden und Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen zu teilen. Nach dem Gottesdienst konnte man in einem Gespräch im voll besetzten Gemeindehaus mit palästinischen Speisen und Getränken seine Gedanken und Ängste austauschen.



FRAUENAUSZEIT - OSTERBASTELN



Jeden Monat, meist am 2. Montag, trifft sich die Frauenauszeit zu verschiedenen Aktivitäten.

Manchmal ist es ein Vortrag, eine Besichtigung, eine Bastelei oder einfach nur mal ein Abend mit Wellnessbaden. Unser aktuelles Programm ist unter www.zell-evangelisch.de abzurufen. Eingeladen ist jede, die Lust und Zeit hat, mit gleichgesinnten den Feierabend zu gestalten. So wurden z. B. Im Januar Bilder aus Dubai und Island gezeigt, im März Osternsachen gebastelt und ein Theaterbesuch in Metzlersreuth stand auch auf dem Plan. Im Juni wollen wir die Kapelle in Leupoldsgrün mit einer Führung besichtigen.

EIN SPANNENDER VORMITTAG BEI DEN BIENEN

An einem sonnigen Frühlingstag wanderten die Kinder der Knirpse-Gruppe in Richtung Haidberg und dann weiter nach Oberhaid zu Familie Seidel. Dort angekommen wurde erst einmal ausgiebig im Garten „gebrotzeitet“.

Dann wurde es spannend...

Frau Seidel präsentierte uns einen Bienenkasten, genannt Benk. Sie entnahm ein Holzrähmchen, an dem viele fleißige Arbeiterinnen zu sehen waren.



Toll war es zu beobachten, wie viele Waben gebaut wurden und wie sie mit Honig befüllt waren. Frau Seidel erklärte uns, dass Bienen einen Rüssel besitzen und damit Nektar aus den Blüten sammeln. Jetzt wurde Frau Seidel zur Imkerin. Sie zog eine Jacke, sowie Handschuhe und einen Hut auf. Dieser Anzug dient zum Schutz. Überraschenderweise hatte sie auch einen „Kinder-Imkeranzug“ zum Ausprobieren da – das war ein Spaß!

Zum krönenden Abschluss unseres Besuchs durften wir den leckeren Honig der Bienen probieren.

Die Zeit ging viel zu schnell vorbei... wir hatten einen sehr schönen, spannenden und ereignisreichen Vormittag.

Vielen herzlichen Dank an Frau Seidel!



RAMADAMA IM GEMEINDEHAUS

In unserem Gemeindehaus hat sich über die Jahre einiges angesammelt. Viele Dinge davon können entsorgt werden. Am 15.06.2024 ab 8 Uhr möchten wir dies angehen und unser Gemeindehaus aufräumen und alles entsorgen, was nicht mehr notwendig ist. Haben Sie Lust und Zeit uns zu helfen? Dann

melden Sie sich einfach kurz bei Melanie Fuchs oder im Pfarramt an oder kommen am 15.06.2024 spontan vorbei. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich viele an dieser Aktion beteiligen würden.

Ihr Kirchenvorstand

OSTERFRÜHSTÜCK



Am Ostersonntag zu sehr früher Stunde trafen sich wieder viele Menschen um gemeinsam die Osternacht und die Auferstehung Jesu Christi zu feiern.

Die Osternacht wird als Übergang zwischen Tod und Leben gefeiert. Um das Fest der Auferstehung herum hat sich ein vielfältiges Brauchtum entwickelt, das immer den Sieg des Lichtes über die Dunkelheit, der Wärme über die Kälte, des Lebens über den Tod zum Inhalt hat. Zu diesem Brauchtum gehört z. B. das Verschenken von gefärbten Eiern als Zeichen für werdendes und nach dem Tod verheißenes Leben.

Die Kirchengemeinde Zell lud im Anschluss alle Gäste zu einem gemütlichen Osterfrühstück ins Gemeindehaus ein.

FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE



Taufen



In die Ewigkeit
abgerufen
wurden

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT

UNSEREN JUBILARINNEN UND JUBILAREN GRATULIEREN WIR VON HERZEN

GEBURTSTAGE IM JUNI

GEBURTSTAGE IM JULI

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT



GEBURTSTAGE IM AUGUST

WUSSTEN SIE SCHON...?

... dass gerne wieder Kuchenspenden für das Wiesenfest am Sonntag, den 21.7. 2024 im Wiesenfestzelt abgegeben werden können? Zur besseren Planung wäre es schön, wenn Sie Ihre Spende im Pfarramt (09257/279) oder bei Frau Raithel (09257/1301) anmelden. Danke für Ihre Unterstützung.

.... dass auch in diesem Jahr wieder eine Kleidersammlung durchgeführt wird? Die Kleidersammlung findet vom 15.07.2024 bis 20.07.2024 statt. Sammelstelle: Zell - Pfarrhaus Garage.

ANSPRECHPARTNER

Pfarrer (Vakanzvertreter Christian Höllerer)
09251/8993210 - christian.hoellerer@elkb.de

Pfarrer (Johanna Bernstengel)
Sparnecker Straße 4, 95237 Weißdorf
09251/5356 - johanna.bernstengel@elkb.de
Seelsorge, Beerdigungen (Weißdorf/Sparneck),
Trauungen, Taufen

Pfarrer (Gerd Roßner)
09257/279 - gerd.rossner@elkb.de
Konfirmandenunterricht, Beerdigungen (Zell),
Trauungen, Taufen

Pfarramt (Petra Linhardt / Denise Wollner)
Marktplatz 6, 95239 Zell i.F.
09257/279
Mo, Di, Mi und Fr 8.30-12 Uhr
pfarramt.waldstein@elkb.de

SPARNECK

Vertrauensmann (Jörg Hager)
Talstraße 7, 95234 Sparneck
09251/8799131 - 0171/5090084

Organist / Chorleiter (Karsten Hörl)
Ottengrüner Straße 7a, 95233 Helmbrechts
hoerl74@gmx.de

Mesnerin (Brigitte Becher)
Talstraße 11, 95234 Sparneck
09251/80919

Kindertagesstätte „Sonnenschein“
(Evi Seiferth) 09251/6204
Nelkenstraße 1, 95234 Sparneck
Kita.Sonnenschein.Sparneck@elkb.de

Kinderhort „Tintenklecks“
(Raphael Ernst) 09251/8509902
Weißdorfer Straße 21, 95234 Sparneck
Hort.Tintenklecks.Sparneck@elkb.de

Gemeindegewerter
Hilde Schobert
0151/41388701

Spendenkonto
Raiffeisenbank Hochfranken West e.G.
IBAN: DE78 7706 9870 0207 4108 16
BIC: GENODEF1SZF

Homepage
www.evangelische-kirche-sparneck.de

WEIßDORF

Vertrauensfrau (Heike Deckert)
09251/4365976 - heike.deckert@t-online.de

Organistin (Inge Helgerth)
09251/5051

Leiterin Kirchenchor (Christel Scholz-Engel)
0171/4735148

Kirchenpfleger (Helmut Goller)
09251/960062 - helmut.goller@gmx.de

Hausmeister/ Friedhofspfleger
(Rainer Bußler)
09251/899577 - 0176/96412057

Spendenkonto
VR Bank Bayreuth-Hof e.G.
IBAN: DE22 7806 0896 0001 9104 00
BIC: GENODEF1HO1

Homepage
www.weissdorf-evangelisch.de

ZELL

Vertrauensfrau (Melanie Fuchs)
09257/7177

Organist / Chorleiter (Hermann Engel)
95111 Rehad
09283/1737

Mesnerin (Renate Kunz)
Großlosnitz
09257/9651837

Kindertagesstätte „Waldsteinstrolche“
(Andrea Heyerth)
Schulstraße 6, 95239 Zell i.F.
09257/601

Spendenkonto
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE45 7805 0000 0190 2008 73
BIC: BYLADEM1HOF

Homepage
www.zell-evangelisch.de

IMPRESSUM Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Sparneck, Weißdorf, Zell
V.i.S.d.P. und Redaktion: Pfarrer Christian Höllerer, Vakanzvertreter
Redaktionelle Mitarbeit: Brigitte Becher, Heike Deckert, Melanie Fuchs, Helmut Goller, Petra
Philippeau, Annette Raithel
Layout: Denise Wollner
Erscheinungsweise: viermal jährlich
Auflage: 2.030 Exemplare
Druck: Druckkultur Späthling, Weißenstadt